



AIGMA

“BAUERNKRIEG” OHNE KRIEG

Regionale Perspektiven auf
soziale Konflikte im mittleren
Alpenraum um 1525

Tagung

26.9.25 im vorarlberg museum

TAGUNG

2025 jährt sich der Bauernkrieg zum 500sten Mal. Die AIGMA-Tagung widmet sich den Entwicklungen im mittleren Alpenraum, insbesondere in Graubünden, Vorarlberg, Liechtenstein und der Ostschweiz um 1525. Anders als in Tirol und dem süddeutschen Raum kam es hier nicht zu größeren Gewaltakten.

Im Fokus der Tagung stehen soziale Konflikte, klimatische Veränderungen, herrschaftlich-feudale Verhältnisse und die religiöse Reform, welche zu Protesten und gesellschaftlichem Wandel führten. Die Tagung widmet sich unter anderem der Frage, warum es in bestimmten Gebieten keine Kriegshandlungen gab.

Veranstaltung

26. September 2025, 10:00 bis 17:00 Uhr
vorarlberg museum, Bregenz, Eintritt frei
www.aigma.net

Tagungskonzept

Fabian Frommelt – Liechtenstein-Institut
Florian Hitz – Kulturforschung Graubünden
Michael Kasper – vorarlberg museum

Anmeldung unter: www.vorarlbergmuseum.at/veranstaltungen/kalender

10:00 Begrüßung und Einleitung

Michael Kasper

10:10 Janine Maegraith

Neben der Bühne: Sozial- und Wirtschaftsgeschichte als Weg zu einer dezentralen Geschlechtergeschichte der Zeit um 1525

10:50 Arman Weidenmann

Klage über Klagen – Bäuerliche Unruhen im Gebiet der Fürstabtei St. Gallen während des Bauernkriegs

11:30 Pause

11:45 Jakob Kuratli

...so wend wir Pfeffers umb kehren und den apt hinweg richten. Bäuerliche (?) Auflehnung gegen das Kloster Pfäfers um 1525

12:25 Heinz Gabathuler

Der Werdenberger Aufruhr 1525

13:05 Mittagspause

14:30 Fabian Frommelt

in peurischer auffruer wider den wolgepornen herrn herr Rudolfen Graven zu Sulz: Spurensuche zum Bauernkriegsjahr 1525/26 in Vaduz und Schellenberg

15:10 Florian Hitz

Zum Nutz und Vorteil des Gemeinen Mannes – Soziale und politische Forderungen in den Ilanzer Artikeln der Drei Bünde (1524/26)

15:50 Pause

16:05 Manfred Tschaikner

Das südliche Vorarlberg zur Zeit des Bauernkriegs (1525/26)

16:45 Diskussion und Abschluss

AIGMA

Arbeitskreis für interregionale
Geschichte des mittleren Alpenraums

Mit freundlicher Unterstützung vom Land Vorarlberg